

Konfigurieren der lokalen UCCE 12.0(X)- Autorisierung

Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Hintergrundinformationen](#)

[Konfigurieren](#)

[Schritt 1: Konfigurieren von Registrierungsberechtigungen](#)

[Schritt 2: Ordnerberechtigungen konfigurieren](#)

[Überprüfen](#)

[Fehlerbehebung](#)

Einführung

In diesem Dokument werden die erforderlichen Schritte beschrieben, um die Abhängigkeit von Microsoft Active Directory (AD) zu entfernen, um die Autorisierung in Unified Contact Center Enterprise (CCE)-Komponenten zu verwalten.

Unterstützt von Anuj Bhatia, Cisco TAC Engineer.

Voraussetzungen

Anforderungen

Cisco empfiehlt, über Kenntnisse in folgenden Bereichen zu verfügen:

- Cisco Unified Contact Center Enterprise
- Microsoft Active Directory

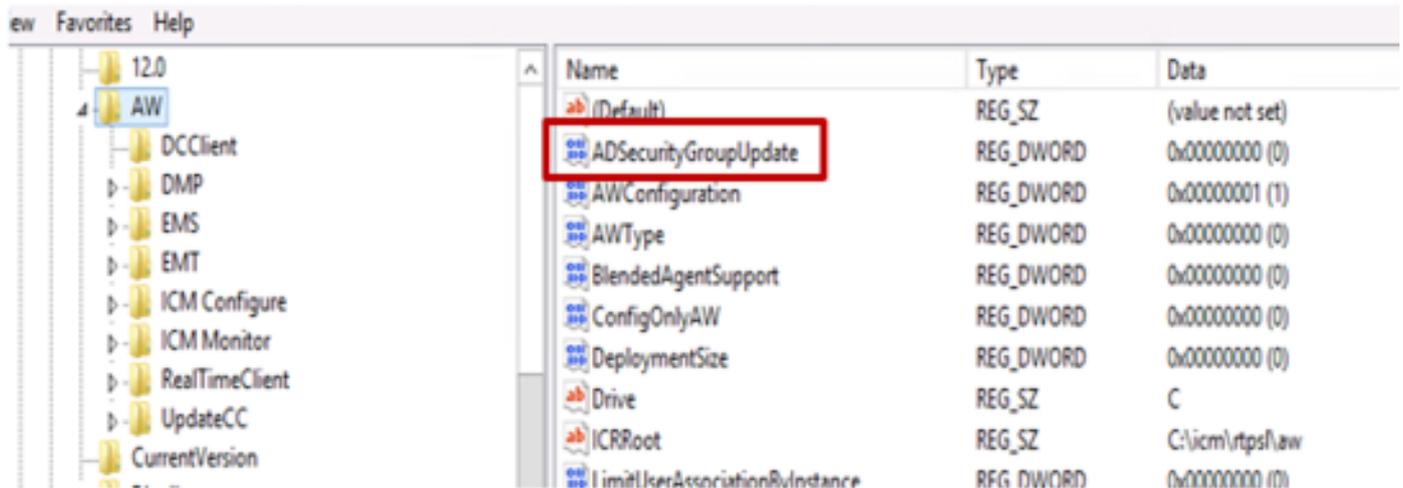
Verwendete Komponenten

Die in diesem Dokument verwendeten Informationen basieren auf der Version 12.0(1) der UCCE-Lösung.

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen aller Schritte verstehen.

Hintergrundinformationen

Die UCCE 12.X-Version stellt lokalen Benutzergruppen auf dem lokalen Administration Server (AW) Benutzermitgliedschaftsberechtigungen zur Verfügung, sodass Benutzer die Autorisierung aus Active Directory (AD) verschieben können. Dies wird von der Registrierung **ADSecurityGroupUpdate** gesteuert, die standardmäßig aktiviert ist und die Verwendung von Microsoft AD Security Groups zur Kontrolle von Benutzerzugriffsrechten für die Ausführung von Setup- und Konfigurationsaufgaben vermeidet.



The screenshot shows the Windows Registry Editor with the following table of registry values:

Name	Type	Data
(Default)	REG_SZ	(value not set)
ADSecurityGroupUpdate	REG_DWORD	0x00000000 (0)
AWConfiguration	REG_DWORD	0x00000001 (1)
AWType	REG_DWORD	0x00000000 (0)
BlendedAgentSupport	REG_DWORD	0x00000000 (0)
ConfigOnlyAW	REG_DWORD	0x00000000 (0)
DeploymentSize	REG_DWORD	0x00000000 (0)
Drive	REG_SZ	C
ICRRoot	REG_SZ	C:\icm\rtpsflaw
LimitUserAssociationByInstance	REG_DWORD	0x00000000 (0)

Hinweis: Wenn Unternehmen das vorherige Verhalten auswählen möchten, kann das ADSecurityGroupUpdate-Flag in 1 geändert werden, das eine Aktualisierung auf Active Directory (AD) ermöglicht.

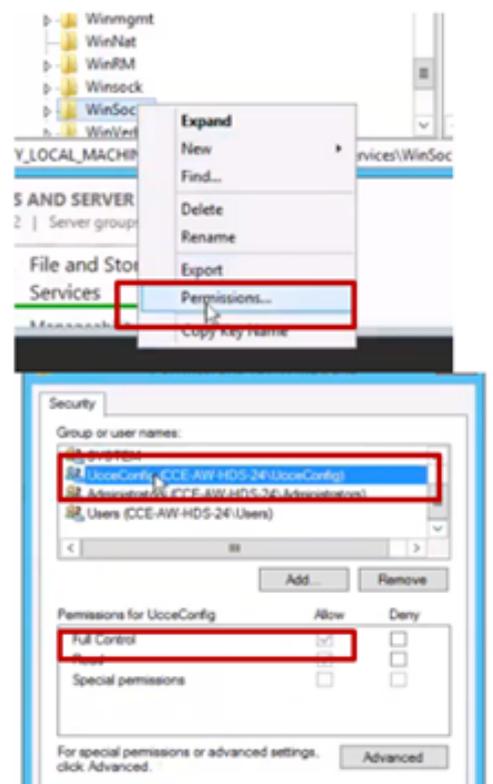
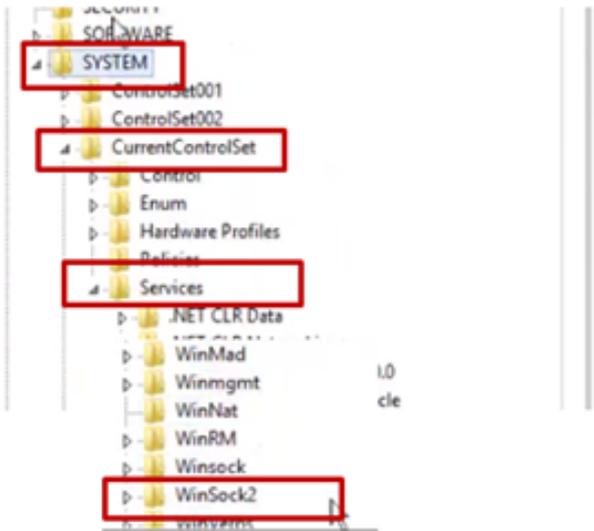
Um die Autorisierung aus AD zu verschieben, ist eine einmalige Aufgabe auf jedem AW-Servercomputer erforderlich, um die erforderlichen Berechtigungen für die UcceConfig-Gruppe zu erteilen. Dieses Dokument soll die Schritte aufzeigen, die zum Konfigurieren dieser Berechtigungen erforderlich sind, zusammen mit einem Beispiel, wie ein Domänenbenutzer als Teil der CCE-Konfigurations- und Einrichtungsguppe zugeordnet wird.

Konfigurieren

Die Vergabe von Berechtigungen für eine UcceConfig-Gruppe auf einem lokalen AW-Server erfolgt in zwei Schritten: Zunächst werden Berechtigungen auf Registrierungsebene und anschließend auf Ordnersebene gewährt.

Schritt 1: Konfigurieren von Registrierungsberechtigungen

1. Führen Sie das Dienstprogramm `regedit.exe` aus.
2. Wählen Sie `HKEY_LOCAL_MACHINE\System\CurrentControlSet\Services\WinSock2`.
3. Wählen Sie unter Berechtigungen auf der Registerkarte Sicherheit die Gruppe **UCCEConfig** aus, und aktivieren Sie die Option **Vollzugriff zulassen**.



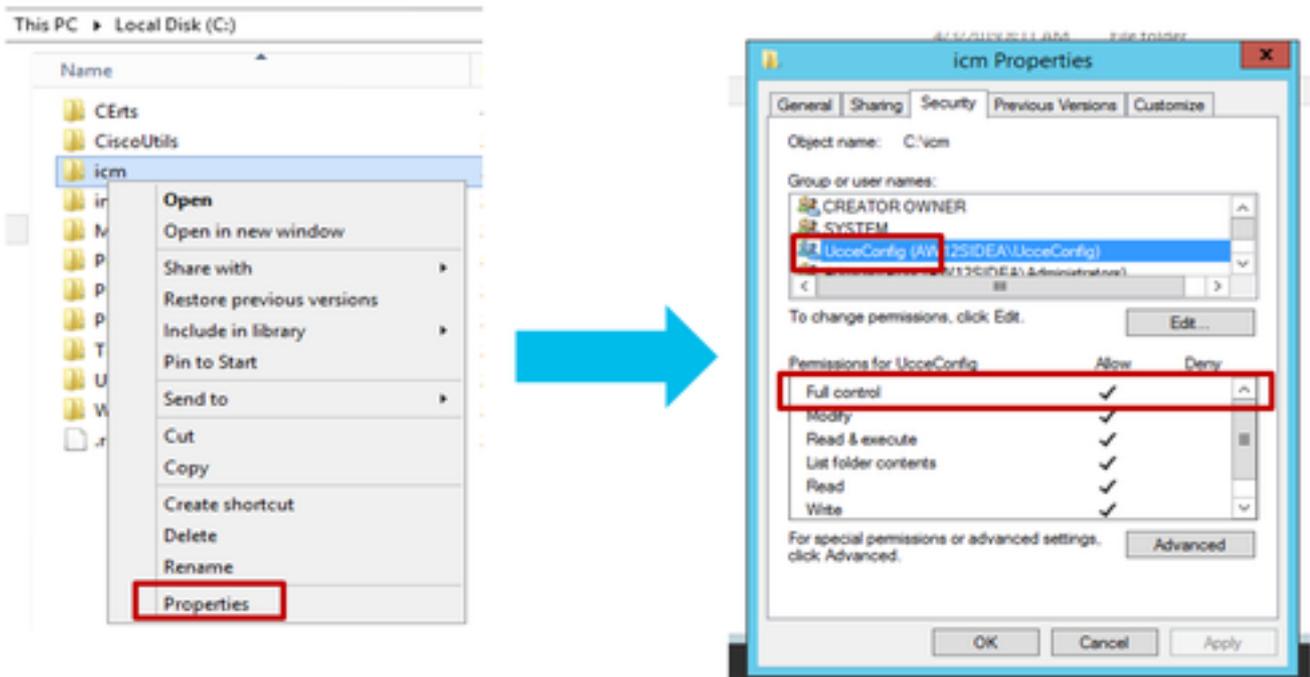
4. Wiederholen Sie die vorherigen Schritte, um der UCCEConfig-Gruppe Vollzugriff für Registrierungen zu gewähren.

- Computer\HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Cisco Systems, einschl.\ICM
- Computer\HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Wow6432Node\Cisco Systems, einschl.\ICM

Schritt 2: Ordnerberechtigungen konfigurieren

1. Wählen Sie in Windows Explorer die Option C:\icm and go to Properties aus.

2. Wählen Sie auf der Registerkarte Sicherheit die Option **UCCEConfig** aus, und aktivieren Sie die Option **Vollzugriff zulassen**.



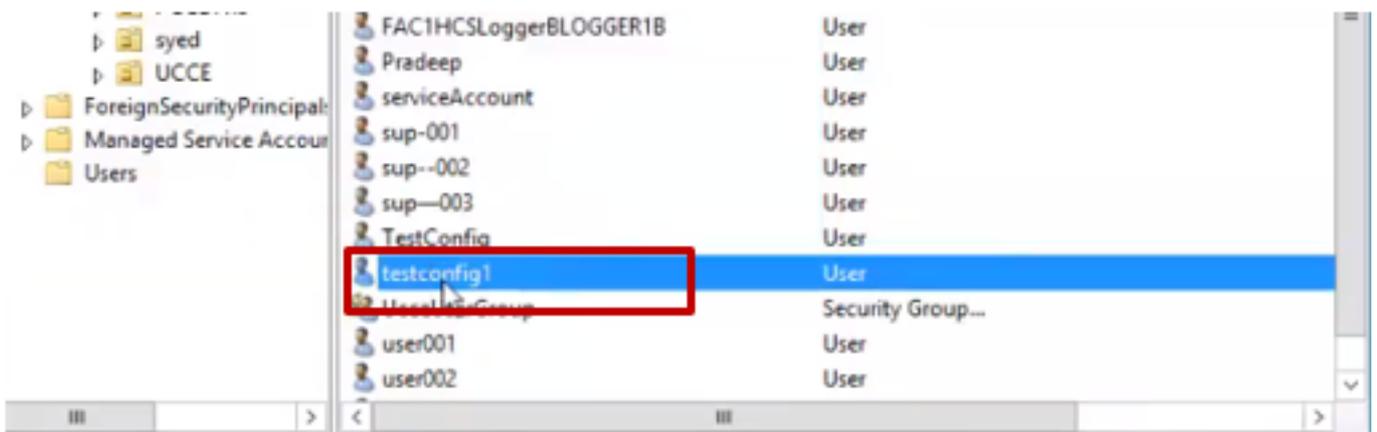
3. Wählen Sie OK, um die Änderung zu speichern.

4. Wiederholen Sie die vorherigen Schritte, um der **UCCEConfig**-Gruppe für C:\Temp folder volle Kontrolle zu gewähren.

Wenn die erste Day-0-Konfiguration erreicht wurde, sehen Sie sich die Schritte an, wie Sie einen Domänenbenutzer für Konfigurations- und Einrichtungsrechte bewerben können.

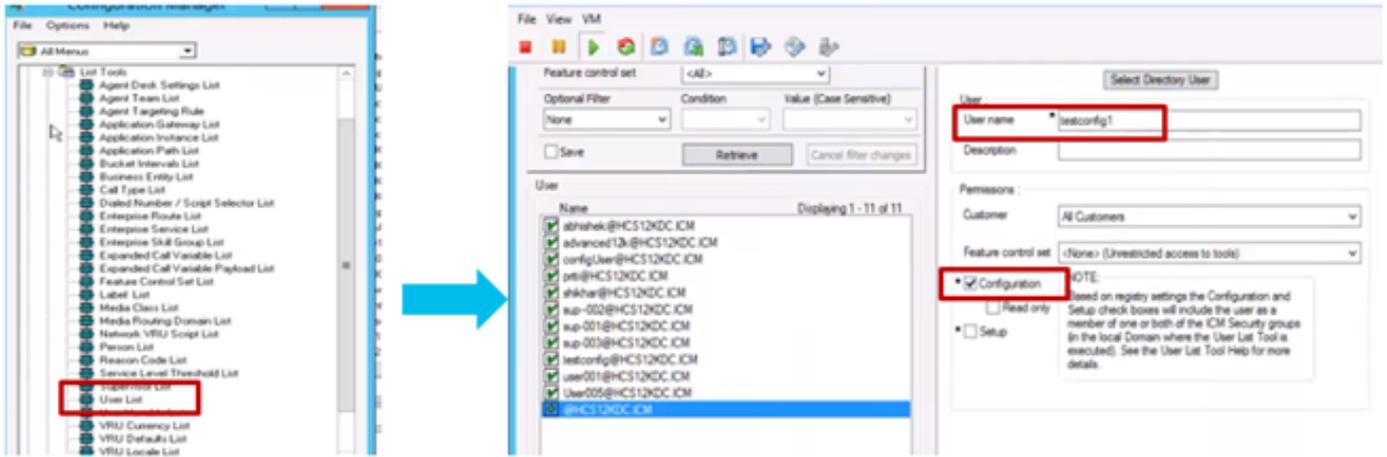
Schritt 3: Domänenbenutzerkonfiguration

1. Erstellen Sie einen Domänenbenutzer in AD, für diesen exakten testconfig1-Benutzer wurde erstellt.

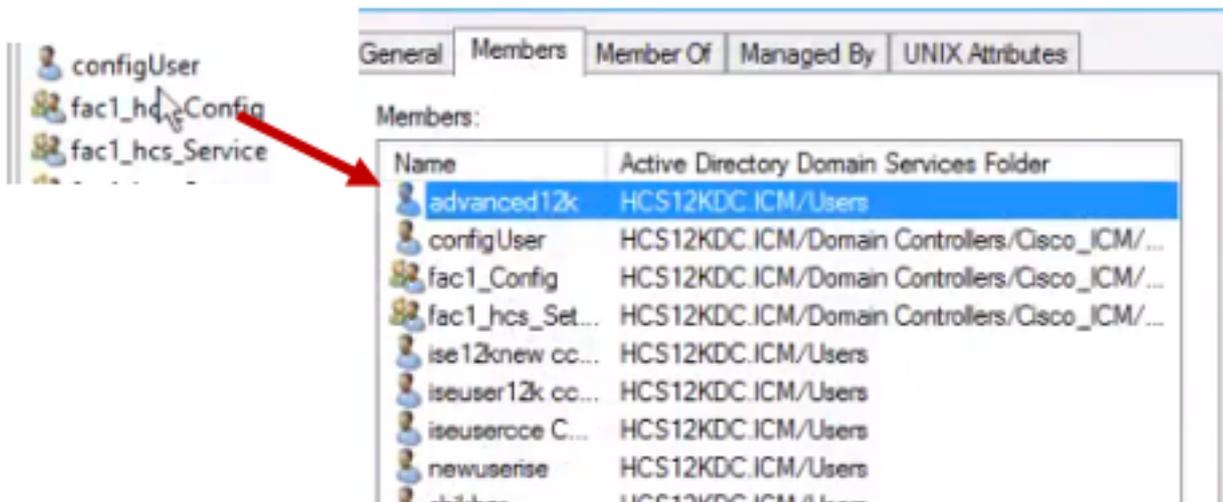


2. Melden Sie sich beim AW-Server mit einem Domänenadministrator oder einem lokalen Administratorkonto an.

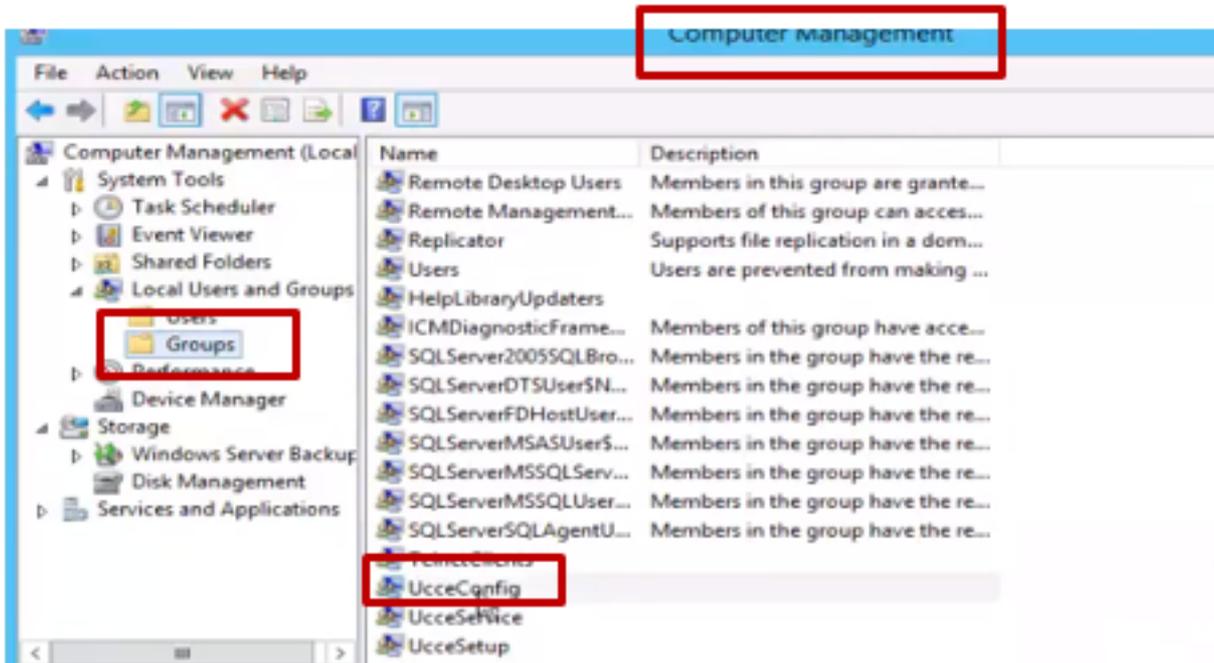
3. Fügen Sie im Konfigurationsmanager über das Benutzerlisten-Tool den Benutzer hinzu, und aktivieren Sie die **Konfigurationsoption**.



Vor der Version 12.0 hätte diese Änderung die Sicherheitsgruppen Config in der Domäne unter einer Instanzorganisatorischen Einheit (OU) aktualisiert. Mit 12.0 wird jedoch standardmäßig festgelegt, dass dieser Benutzer der AD-Gruppe nicht hinzugefügt wird. Wie im Bild gezeigt, gibt es in der Sicherheitsgruppe "ICM Config" der Domäne keine Aktualisierung dieses Benutzers.



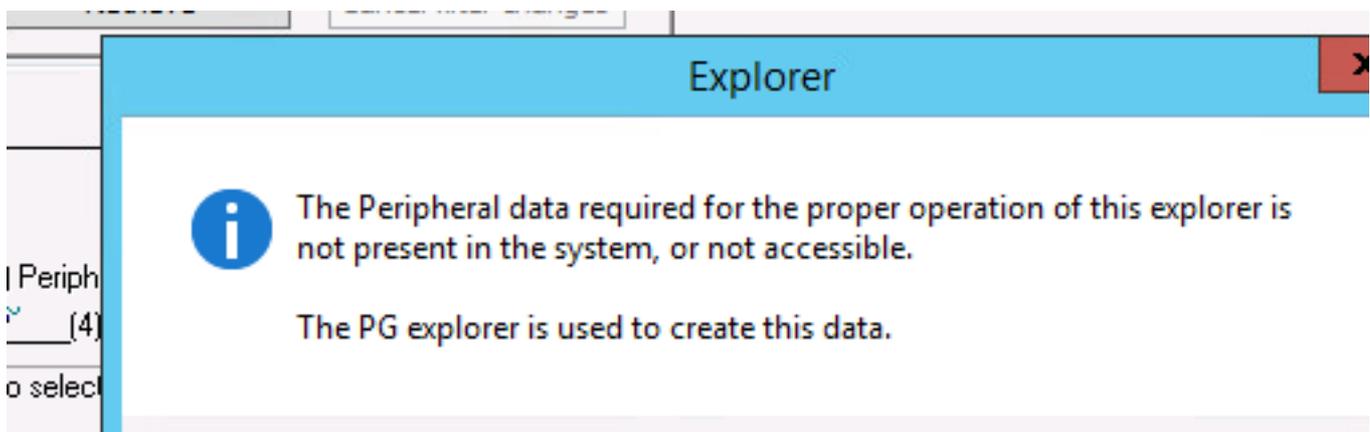
4. Wählen Sie im AW-Server unter **Computerverwaltung > Lokale Benutzer und Gruppen > Gruppen** die Option UCCEConfig aus, und fügen Sie testconfig1-Benutzer hinzu.



5. Melden Sie sich vom Computer ab, und melden Sie sich mit den Anmeldeinformationen des Benutzers testconfig1 an. Da dieser Benutzer über Konfigurationsrechte verfügt, kann er CCE-Konfigurationstools wie Configuration Manager , Script oder Internet Script Editor ausführen.

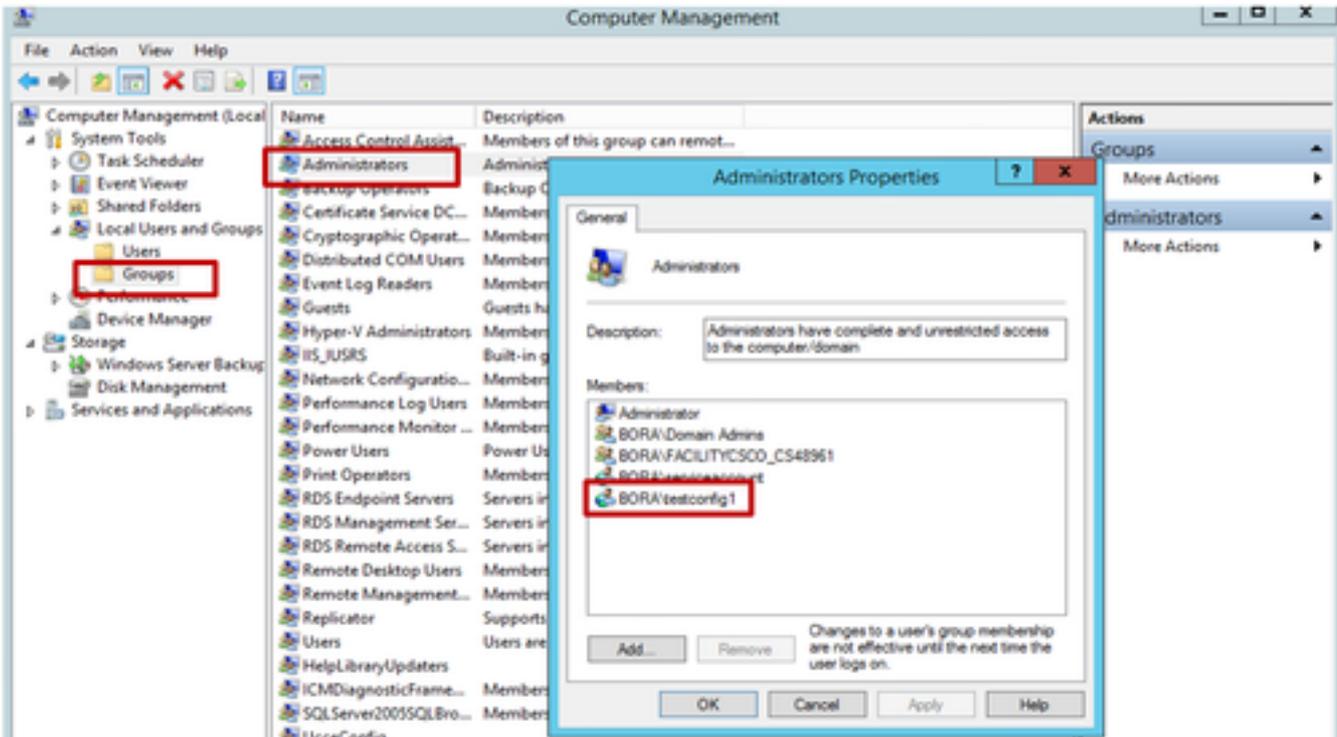
6. Wenn der Benutzer jedoch versucht, eine Aufgabe auszuführen, die Setup-Rechte erfordert, schlägt er fehl.

In diesem Beispiel wird die Konfiguration des testconfig1-Benutzerwechsels für das Peripheriegerät (pg) veranschaulicht, und das System schränkt die Änderung durch eine Warnmeldung ein.

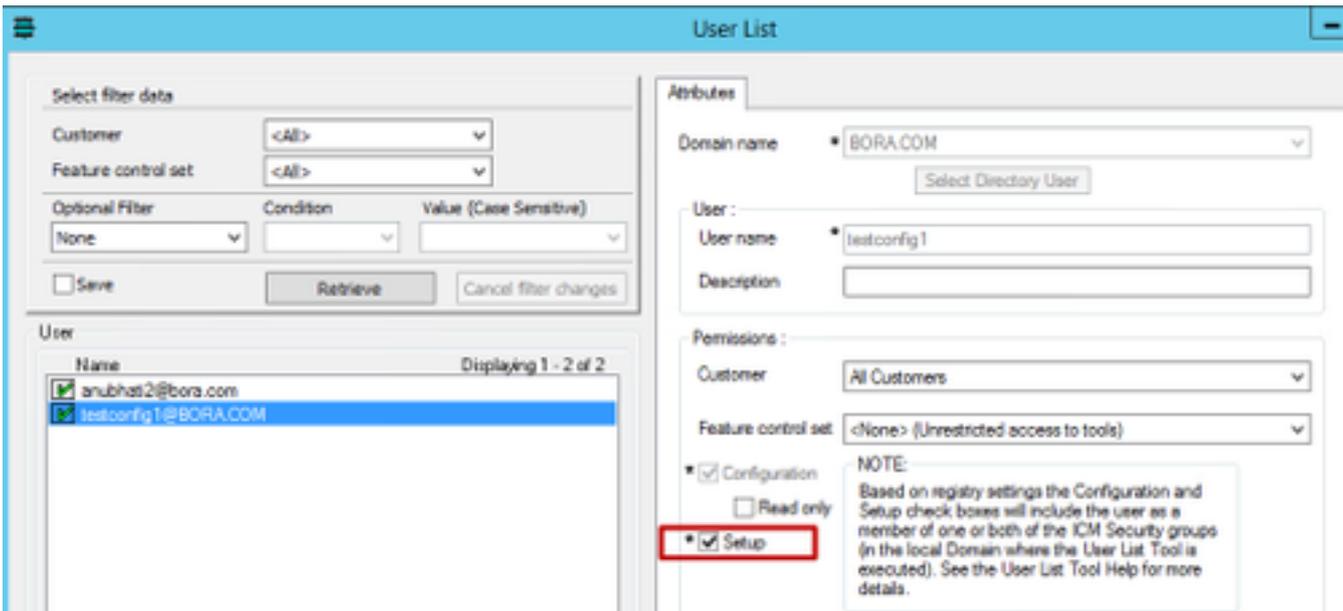


7. Wenn der Benutzer für die geschäftliche Nutzung über Setup-Rechte und die Konfiguration verfügen muss, müssen Sie sicherstellen, dass der Benutzer der lokalen Admin-Gruppe des AW-Servers hinzugefügt wird.

8. Um dies zu erreichen, melden Sie sich beim AW-Server mit dem Domänenkonto oder dem lokalen Administratorberechtigungskonto an, und über **Computerverwaltung > Lokale Benutzer und Gruppen > Gruppen** wählen Sie Gruppen aus, und fügen Sie den Benutzer in Administratoren hinzu.



9. Wählen Sie im Konfigurations-Manager über das Benutzerlisten-Tool den Benutzer aus, und aktivieren Sie die Setup-Option.



10. Der Benutzer kann nun auf alle Ressourcen der CCE-Anwendung in diesem AW-Server zugreifen und die gewünschten Änderungen vornehmen.

Überprüfen

Die Überprüfung ist Teil des Konfigurationsprozesses.

Fehlerbehebung

Für diese Konfiguration sind derzeit keine spezifischen Informationen zur Fehlerbehebung verfügbar.